



**Dienstag, 3. Januar 2023**

**AUSSERORDENTLICHE BOTSCHAFT DES VERHERRLICHTEN CHRISTUS JESUS, ÜBERMITTELT  
IN FATIMA, PORTUGAL, AN DEN SEHER BRUDER ELÍAS DEL SAGRADO CORAZÓN DE JESÚS  
ANLÄSSLICH DES 110. MARATHONS DER GÖTTLICHEN BARMHERZIGKEIT**

Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Gefährten, es gibt keinen anderen Grund für Mich, in die Welt zu kommen, als den, die Menschheit dieser Zeit zu heilen wegen all dem, was sie Tag für Tag in ihren verschiedenen Lebensumständen, Situationen und Motiven lebt.

Aber Ich weiß, dass viele nicht verstehen, was dies für euren Meister und Herrn bedeutet, und die Menschheit krankt weiterhin an verschiedenen Situationen und Erfahrungen, die ihren Evolutionsweg und oft auch ihren Weg des Erwachens gefährden.

In der feierlichen Stille Meines Herzens sage Ich euch heute dies alles, damit ihr darüber meditiert und darüber nachdenkt. Erwartet nicht, dass sich die Welt schnell und über Nacht ändert.

Vergesst nicht, dass euer Gott als Sein Geliebter Sohn durch eine demutsvolle und einfache Frau in einer einfachen Krippe auf der Erde inkarnierte, damit alle sehen könnten, dass Gott selbst demutsvoll und wunderbar ist.

Wäre dies nicht auf solche Weise geschehen, Gefährten, wäre das Erlösungs- und Friedenswerk nicht möglich gewesen; ein Werk, dessen Potential in dieser Zeit noch immer da ist und durch den Einsatz aller weiterhin bestehen wird.

Ihr seht um euch herum eine planetarische Situation, die jeden Tag kritischer und schwieriger wird, aber ihr seht in euch selbst auch eure eigene innere Situation und wisst manchmal nicht, wie ihr mit eurem Umwandlungs- und Reinigungsprozess umgehen sollt. Aber Ich kann euch sagen, dass Ich euch alles gegeben habe und noch etwas mehr, und dass der Vater Mir diese Erlaubnis gegeben hat, weil Ich wusste, dass ihr es braucht.

Während sich die Zeit der planetarischen Notlage in der Menschheit und auf der Oberfläche dieses Planeten zuspitzt, lade Ich euch ein, nicht zu vergessen, Wer Ich wirklich Bin, und nicht den Grund zu vergessen, warum Ich immer noch zu euch spreche und erscheine, um Meine Botschaft zu überbringen, die die Botschaft Gottes ist.

Ich weiß, dass die menschliche Natur die Geschehnisse oft durcheinanderbringt und überstürzt. Ihr werdet es in dieser entscheidenden Zeit selbst sehen können. Ich lade euch jedoch ein, euren Blick auf die Hoffnung zu richten, die am großen Tag Meiner Rückkehr in die Welt kommen wird, wenn euer Meister und Herr dem Weltgericht beiwohnen wird.

Doch womit werdet ihr in jener Stunde beschäftigt sein?

Und wie werdet ihr euch diesem Gericht ganz allein stellen können, das nicht kommt, um euch zu



verurteilen und zu bestrafen, sondern mit Weisheit kommt, um euch die Wirklichkeit zu zeigen, die ihr in vielen Fällen nicht sehen oder akzeptieren wolltet?

Deshalb habe Ich im Laufe der Zeiten stets die Absicht gehabt, euch Meine kostbarsten Schätze zu übergeben, obwohl Ich wusste, dass viele von euch Mich irgendwann enttäuschen könnten und kein Bewusstsein haben könnten, was es tatsächlich bedeutet, an Meiner Seite zu sein, um Mich bei dieser universellen Aufgabe zu begleiten, die nicht nur dieser Zivilisation obliegt, sondern auch anderen.

Aber Ich komme nicht hierher, um euch auf eure Unwissenheit hinzuweisen oder auf eure geringe Entschlossenheit, den endgültigen Schritt zu tun, damit ihr ein für alle Mal akzeptiert, dass es keinen anderen Weg gibt. So habe Ich es vor langer Zeit mit einer primitiveren und geistig prekäreren Menschheit getan.

Aber ihr gehört nicht jener Zeit an, in der die Menschheit der Vergangenheit große Gefahr lief, sich selbst zu verlieren und zu zerstören. Jetzt sind die Geschehnisse ernster. Dementsprechend können die Entscheidungen, die ihr in eurem Leben trifft, schwerwiegend sein und nicht rückgängig zu machen sein.

Ich möchte, dass ihr nach diesen Jahren der Erscheinungen von 2013 bis heute versteht, dass Ich geduldig für die Erlösung und Erhöhung eures Bewusstseins gearbeitet habe, und darüber hinaus habe Ich durch Meine Unterweisungen und Worte liebevoll daran gearbeitet, dass ihr sie zu einem Teil von euch macht, sie Fleisch werden lasst, so wie die Liebe Gottes im Herzen Seines Sohnes Fleisch geworden ist im schrecklichsten Leiden der Agonie am Kreuz, in absoluter Einsamkeit, in dem Wissen, dass sogar Meine eigenen Gefährten von damals Mich aus Angst und Furcht verlassen hatten.

Aber Ich sage euch das alles erneut, weil es wirklich keine Zeit mehr gibt, und Wir werden es wiederholen, bis ihr es versteht und endgültig akzeptiert.

Denn der Tag und die Stunde werden kommen, da Ich nicht an eurer Seite sein kann; ihr werdet allein sein müssen, aber mit Gott, im Vertrauen, und den großen Augenblick des Übergangs der Menschheit und des Planeten erleben und die Finsternis und die Dunkelheit um euch herum sehen, so wie euer Meister und Herr sie im Garten Gethsemane gesehen hat. Und all das ließ Ihn nicht umkehren, denn Er machte Sein Herz leer, um es annehmen zu können, von dem Kelch zu trinken, den der Vater Seinem Sohn anbot.

Heute zeige Ich euch Meinen Altar, der vor euch steht, den Altar Meiner Geistigen und Planetarischen Priesterschaft, einen Altar, der nicht leer gemacht wurde, weil es keine Anwärtler gab, die aus den Kelchen getrunken hätten, die vor euren Augen stehen. Diese Lektion und diese Unterweisung, die Ich euch bringe, sind nicht emotional, sondern zutiefst geistig, Ich könnte sagen, ähnlich wie jene, die euer Meister und Herr durch den Engel im Garten Gethsemane erfuhr.

Ich weiß, dass - so wie es sich in letzter Zeit zugetragen hat - die menschliche Natur viele der Meinen und besonders diejenigen, die Ich bis heute am meisten geliebt habe, in Schwierigkeiten gebracht hat, in Situationen, die das Vertrauen Meines Herzens verletzt haben, weil sie sich bewusst von Mir abgewandt haben.



Aber Ich sage euch dasselbe, was Ich Meinen Aposteln beim letzten Abendmahl gesagt habe: Liebt einander trotz allem, wie Ich euch liebe, und noch mehr.

Heute sage Ich euch, dass Ich mit Meinem Erlösenden und Barmherzigen Werk mit jenen weitermachen werde, die von sich aus erkannt haben, was es bedeutet, in dieser Endzeit und in dieser geistigen Lage des Planeten, wo alles bedroht und in Gefahr ist, mit Mir zu sein.

Deshalb sage Ich euch mit zu Boden gesenktem Blick, so wie Meine Heilige Mutter es euch am letzten Tag des vergangenen Jahres gesagt hat, dass das Öffnen der Apokalyptischen Siegel jetzt in seiner letzten Phase ist, und Ich weiß, dass es vielen nicht bewusst ist, was das zu diesem Zeitpunkt bedeutet.

Ich werde euch niemals ein Kreuz auferlegen, das ihr nicht tragen könnt. Ich wäre nicht der Christus.

Ich komme hierher nicht nur, um das Brot und den Wein - verwandelt in Meinen Leib und Mein Blut - zu teilen; Ich komme auch, um mit den Gehorsamen und den im Herzen Leeren Meinen Schmerz für die Welt zu teilen, damit er in der Stille umgewandelt und aufgelöst wird, damit auch die verlorensten Seelen die Gnade der Rettung und der Erlösung erhalten.

Deshalb möchte Ich, dass ihr wisst, dass Mein Wille in die Seelen, die frei von sich selbst sind, geschrieben wird, in die Seelen, die jeden Tag an ihrer eigenen Ergebung und Hingabe arbeiten. Ich kann Meinen Willen nicht in ungehorsame Seelen oder in Seelen, die sich widersetzen, schreiben.

Ich werde Mich nicht weiter damit befassen, und auch keine andere Hierarchie; denn ihr wusstet vom ersten Tag an, was es bedeutet, mit Mir zu sein, und auch wenn das Fleisch schwach ist, kann die Seele stark und mutig sein, sie kann fähig sein, Mir in Treue zu folgen.

Ich verliere weiterhin Priester in der Welt. Wer wird in der Lage sein, Himmel und Erde, Erde und Himmel zu verbinden?

Es darf nicht geschehen, dass es keine Priester in der Welt gibt. Viele glauben, Priester zu sein, aber Ich brauche nicht ihre Macht und ihren Ehrgeiz; Ich brauche Priester, die das Geheimnis des Kreuzes und des Leidenswegs leben, die wie Ich, euer Meister, fähig sind, ihr Leben hinzugeben, so wie Ich es am Kreuz getan habe, damit sich die Seelen der Liebe Gottes bedienen können, der Liebe, die in dieser Zeit dringend gebraucht wird, denn viele sind durch die Dinge der Welt desorientiert und verloren.

Wer wird würdig sein, Mein Vermächtnis bis zu den letzten Tagen der Erde fortzuführen?

Wer wird in der Lage sein, sein Leben wahrhaftig zu weihen, damit Ich in den Seelen Wunder wirken kann?

Ich komme nicht, um eure Fehler oder Schwierigkeiten zu betrachten, denn Ich kenne sie alle. Ich bin auf der Suche nach dem, was ihr Mir wahrhaftig und ohne Voraussetzungen, ohne Bedingungen, ohne Widerstand geben könnt.

Deshalb habe Ich so wenige Freunde, treue Freunde, und das ist keine Beschwerde Meinerseits,



sondern eine Tatsache.

Mit Mir zu sein ist mehr, als mit Mir sein zu wollen, es ist mehr, als Meinen Willen zu erfüllen und ihn auszuführen.

Mit Mir zu sein bedeutet etwas mehr, als innerhalb des Plans zu sein und Meinen Heeren anzugehören.

Mit Mir zu sein bedeutet, nahe zu sein, ohne Angst vor den Fehlern.

Mit Mir zu sein bedeutet, in der Durchsichtigkeit und nicht in der Lüge zu sein.

Mit Mir zu sein bedeutet, so zu sein, wie man ist, ohne an das zu denken, was die Leute sagen oder kommentieren werden.

Mit Mir zu sein bedeutet, sich jeden Tag leer zu machen; es bedeutet, das Gesetz nicht zu brechen, damit ihr euch nicht selbst verletzt; es bedeutet, Meinen Ruf nicht zu verpassen, denn Ich weiß, dass, wenn es vielen gelungen ist, mit Mir zu sein, dann deshalb, weil sie Meinen Aufruf auf den inneren Ebenen gehört haben.

Aber wer, wenn nicht Ich, wird eure Leben retten und eure Seelen erlösen?

Wie ist es möglich, dass es Seelen gibt, die nicht mit Mir sein wollen, um mit anderen zu sein?

Darin spiegelt sich die Tatsache wider, dass die Liebe, die diese Seelen für Mich empfinden, schwach und armselig ist.

Denn Ich komme als Bote in die Welt, um den Wunsch Gottes zu erfüllen, den ihr nicht kennt und der der Wunsch ist, dass der Ewige Vater Seinen Willen durch eure Leben und vor allem durch eure Seelen schreiben kann.

Obwohl Er der Menschheit und insbesondere euch gegenüber barmherzig war, scheint es, dass dies für einige nicht genug war. Das bedeutet, dass sie nicht verstehen, was die Göttliche Barmherzigkeit ist; es bedeutet, dass sie sich nicht unter die Strahlen des Blutes und des Wassers Christi gestellt haben, damit Ich sie vor Meinem Feind schützen und bewahren kann.

Darum ist dies das letzte Mal, dass Ich euch das sage, denn es ist eine Unterweisung, die für alle gilt, ohne Ausnahme. Spielt nicht mit eurem Schicksal, denn ihr kennt es nicht. Verspielt nicht aufgrund eurer menschlichen Gefühle die Gelegenheit, das Paradies zu betreten.

Was wird mit all jenen geschehen, die hinter euch gestanden sind und auf die Möglichkeit der Liebe und der Erlösung gewartet haben?

Ich sage dies zu den unentschlossenen, unentschiedenen und schwachen Seelen; denn wenn sie wirklich auf Mich vertraut hätten, wäre nichts passiert; die Seelen in der Welt würden nicht verloren gehen, denn es gäbe keinen Grund und kein Motiv dafür, dass dies geschieht.

Ich möchte euch zum letzten Mal darauf hinweisen, dass es viel zu tun gibt und dass Mein Geist in all jenen gewürdigt wird, die sich wirklich bemühen, jeden Tag über sich hinauszuwachsen, und die



sich vor allem darum bemühen, dass ihr eigenes Leben Teil der Rettung und der Erlösung der Welt wird.

Ich habe euch einmal gesagt: Klopft an und die Tür wird sich öffnen. Und diese Tür hat sich bereits für alle geöffnet, aber mit Kummer und mit zu Boden gesenktem Blick möchte Ich euch sagen, dass sich diese Tür nicht wieder öffnen wird, wie oft ihr auch anklopft. Das sage Ich den unentschlossenen und unwissenden Seelen.

Man verschwendet die Schätze des Vaters nicht, ebenso wenig wie Seine Gaben und Seine Tugenden.

2023 wird ein Jahr starker Erfahrungen sein, die ihr nutzen müsst, um endgültig zu reifen und zu wachsen, denn Mein erstes Bestreben in diesem Jahr ist, dass ihr das Gelübde der Treue lebt und es nie wieder wagt, Meine Projekte der Rettung und der Barmherzigkeit zu gefährden.

Damit sage Ich euch nicht, dass ihr aufhören werdet, unvollkommen zu sein, dass ihr aufhören werdet, Prüfungen zu haben oder in geistigen Wüsten zu leben; damit sage Ich euch, dass ihr in der Treue fähig sein werdet, durch einen Sturm zu gehen, der stärker ist als der, den die Apostel auf dem See Genesareth in Gegenwart des Meisters durchgemacht haben.

Ich möchte, dass bei diesem kommenden Marathon der Göttlichen Barmherzigkeit für die Reife der Neuen Christusse gebetet wird, für die Entscheidung derer, die den Schritt noch immer nicht tun, für die Barmherzigkeit und für den Frieden in dieser Menschheit.

Auch wenn einige riskieren, das Herz Gottes und das Herz Christi zu verletzen, komme Ich, um euch Meinen Segen zu geben, damit ihr die Unendlichkeit Meiner Erlösenden Liebe versteht.

Ein letzter Ratschlag: Schützt und umsorgt euch gegenseitig, seid fähig, den Nächsten zu retten und Risiken einzugehen für seine Entwicklung, auch wenn es schwierig oder unerträglich ist; denn solange ihr nicht Meine Liebe in euch und in euren Geschwistern triumphieren lasst, werdet ihr viele Prüfungen durchzumachen haben.

Und zuletzt: Ehrt, würdigt und anerkennt alles, was Ich euch gegeben habe, damit das Gesetz nicht die unentschiedenen Seelen, die unentschlossenen Seelen trifft.

Möge Meine Barmherzigkeit die Gerechtigkeit in Liebe und Mitgefühl verwandeln.

Ich gebe euch Meinen Frieden, damit ihr ihn lebt und verbreitet.

Mein Herz ist bereit. Ist eures es auch?

Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.